
Subject: Impotenz und Finasterid
Posted by [alopezie.de](#) on Mon, 17 Sep 2007 15:30:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann durch die Einnahme von Finasterid sich eine Impotenz einstellen oder ist die Dosis von 1mg zu niedrig für diese Nebenwirkung?

Vorgeschlagene Antwort:

Es kann im Einzelfall vorkommen, wobei die Warscheinlichkeit weit unter 10 % liegen dürfte. Allerdings ist Impotenz ein komplexes Geschehen, das auch andere Ursachen haben kann. Im konkreten Einzelfall empfiehlt sich beim Auftreten eines solchen Problems ein Absetzen des Produktes über ca. 2-4 Wochen, und danach ein erneuter Therapiebeginn, um die Auswirkungen und Veränderungen zu testen.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [helpme007](#) on Sun, 23 Sep 2007 21:22:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man kann impotenz von 1mg fin kriegen...sogar wenn man an der studie von msd teilgenommen hat...zu 2%

ich hab keine impotenz aber soll schon öfters als nur 2%ig vorkommen.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [corleone](#) on Sun, 23 Sep 2007 21:32:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube bei den meisten ist ursache psychisch bedingt d.h. "schlucke jetzt pillen, das greift in meinen hormonhaushalt ein und das macht mich impotent :cry:"

vor allem was sexualität anbelangt ist der placeboeffekt sehr wirksam.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [helpme007](#) on Sun, 23 Sep 2007 21:34:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man weiss es nicht.

Subject: Impotenz Behandlung
Posted by [caldwellsteve37](#) on Thu, 05 Feb 2009 09:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Impotenz ist zu 100% heilbar. Auch Impotenz durch Finasterid ist geheilt von den unten genannten Methoden.

Chirurgische Behandlung

Die chirurgische Behandlung ist durch die Rekonstruktion der Arterien in den Penis, um den Blutfluss, die Ergebnisse in den dauerhaften Erektionen.

Verschiedene Arten von chirurgischen Behandlungen sind wie folgt:

1. Penis-Implantate
2. Semirigid oder Temperguss Rod Implantate
3. Aufblasbare Implantate
4. Vaskuläre Rekonstruktive Chirurgie

Nonsurgical Behandlungen

Nonsurgical Behandlungen sind als effektiver und Risiko im Vergleich zu den chirurgischen. Ärzte bevorzugen immer lieber nonsurgical Behandlung über den chirurgischen Behandlungen.

Nonsurgical Behandlungen sind sehr billiger im Vergleich mit der chirurgischen Behandlung. Verschiedene Arten von nonsurgical Behandlungen sind wie folgt:

Mündliche Drogen gefunden werden, um die besten Medikamente über die erektile Dysfunktion. Kamagra, Cialis und Levitra sind zu den Arzt- und Kunden-Wahl auf der ganzen Welt. Diese sind dann am wirksamsten gegen die erektile Dysfunktion. Nebenwirkungen dieser Medikamente sind Kopfschmerzen, vorübergehende Änderungen in der Vision, und Nase. Herzinfarkte wurden auch in 1% der Nutzer.

Penis Injection Therapie umfasst die Injektion der Medikamente in flüssiger Form direkt in den Penis. Trimix, Alprostadil, Papaverin sind die häufigsten Medikamente in den Penis injiziert zur Behandlung von erektiler Dysfunktion. Erfolgsquote von 90% beobachtet.

Impotenz können nicht behandelt werden, indem die Ebene von Testosteron. Also, von Testosteron erhöht in Kombination mit einer anderen Behandlung der erektilen Dysfunktion, um die guten Ergebnisse.

In Intraurethral Pellet-Therapie das Medikament, Alprostadil, formuliert in eine kleine Zäpfchen und das Zäpfchen wird in die Harnröhre, der Kanal, durch die Urin und Sperma sind ausgeschieden wird. Die Droge beginnt seine Wirkung und behandelt Impotenz. Nebenwirkungen dieser Therapie sind Schmerzen in den Bereich, in dem Pellet wird und manchmal auch Blutungen beobachtet werden.

Also, für die Heilung der Impotenz durch Finasterid Anwendung dieser Methoden.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Ellinas](#) on Mon, 18 May 2009 14:07:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann versteh ich aber eine Sache nicht.

Menschen mit Prostata - Problemen die Proscar verschrieben bekommen (wo 5mg Finasterid enthalten ist) müssten ja dann auch an Impotenz leiden.

Ich kann mir nicht vorstellen das Ärzte Prostata - Probleme mit einem Medikament behandeln, dass zwar die Probleme löst, aber dadurch ein neues auslöst. Die Impotenz.

Ich denke da ist sehr viel Kopfsache. Auch wenn ich jetzt nicht hier die Nebenwirkungen relativieren will.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [helpme007](#) on Mon, 18 May 2009 16:47:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ellinas schrieb am Mon, 18 Mai 2009 16:07Dann versteh ich aber eine Sache nicht.

Menschen mit Prostata - Problemen die Proscar verschrieben bekommen (wo 5mg Finasterid enthalten ist) müssten ja dann auch an Impotenz leiden.

Ich kann mir nicht vorstellen das Ärzte Prostata - Probleme mit einem Medikament behandeln, dass zwar die Probleme löst, aber dadurch ein neues auslöst. Die Impotenz.

Ich denke da ist sehr viel Kopfsache. Auch wenn ich jetzt nicht hier die Nebenwirkungen relativieren will.

prostata probleme sind evtl. lebensgefährlich. von daher muss man dafür evtl. impotenz in kauf nehmen. aber wenn man mit 1 mg fin fast nie impotenz bekommt, ist die wahrscheinlichkeit bei 5mg wohl auch nicht so extrem hoch.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Ellinas](#) on Mon, 18 May 2009 20:48:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

helpme007 schrieb am Mon, 18 Mai 2009 18:47Ellinas schrieb am Mon, 18 Mai 2009 16:07Dann versteh ich aber eine Sache nicht.

Menschen mit Prostata - Problemen die Proscar verschrieben bekommen (wo 5mg Finasterid enthalten ist) müssten ja dann auch an Impotenz leiden.

Ich kann mir nicht vorstellen das Ärzte Prostata - Probleme mit einem Medikament behandeln, dass zwar die Probleme löst, aber dadurch ein neues auslöst. Die Impotenz.

Ich denke da ist sehr viel Kopfsache. Auch wenn ich jetzt nicht hier die Nebenwirkungen relativieren will.

prostata probleme sind evlt. lebensgefährlich. von daher muss man dafür evtl. impotenz in kauf nehmen. aber wenn man mit 1 mg fin fast nie impotenz bekommt, ist die wahrscheinlichkeit bei 5mg wohl auch nicht so extrem hoch.

Achso, ok. Das wusste ich nicht. Dann erübrigt sich meine Aussage.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [asdfg](#) on Fri, 08 Jan 2010 23:09:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kann nur zustimmen, dass finasterid nach meinen erfahrungen unterschätzt wird:

habe fin 4 jahre ohne (erkannte) nebenwirkungen eingenommen, und dann plötzlich innerhalb von 1-2 wochen eine deutliche libidoreduktion/erektionsreduktion bemerkt. da ich auch an psychische ursachen oder (negative) placeboeffekte geglaubt habe nahm ich das medikament noch ca 3 monate lang ein.

als die probleme allerdings nicht zurückgingen habe ich fin abgesetzt zumal mein vorrat zu ende war. die wirkung war unglaublich:
nach nur 2! tagen war alles dauerhaft (ich spreche von monaten seit absetzung) wieder wunderbar in ordnung. das ding wollte überhaupt nicht mehr ruhen...
also psychische effekte können nach meiner abschätzung nicht so extrem sein. kann ich für mich wirklich ausschließen.
na gut, vielleicht gehöre ich eben zu diesen 10% oder 1,?%.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Gast](#) on Wed, 13 Jan 2010 22:19:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich selbst nehme hohe dosen finasterid ein und kann in sachen potenz gar nicht klagen. Ein bekannter von mir schluckt Dutasterid und spiro seit 6 jahren und hat auch keine probleme mit der potenz/libido. Sein haarausfall ist seitdem komplett gestoppt. ist zwar schon ne krasse medikation, aber anscheinend funktioniert es...

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [duda](#) on Thu, 14 Jan 2010 08:30:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und seit wieviel Wochen nimmst du es noch gleich?

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [neuhaar](#) on Thu, 14 Jan 2010 08:52:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme Finasterid seit 5 Jahren.
Fast keinen Tag ausgelassen.
Keine Potenzstörungen merkbar.
Bei vielen ist es eher eine Einbildung.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Gast](#) on Thu, 14 Jan 2010 12:10:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich nehm es seit nem halben jahr.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 15 Jan 2010 22:00:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Thu, 14 January 2010 09:52Ich nehme Finasterid seit 5 Jahren.
Fast keinen Tag ausgelassen.
Keine Potenzstörungen merkbar.
Bei vielen ist es eher eine Einbildung.
Edit .. du hast einfach Glück...

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [neuhaar](#) on Fri, 15 Jan 2010 22:27:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit, um bei Deinem Niveau zu bleiben, Wahrscheinlich bist Du von Natur aus ein Impotent.
ob mit oder ohne Finasterid.

Subject: Re: Impotenz und Finasterid
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 16 Jan 2010 08:49:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Fri, 15 January 2010 23:27kannst mich mal am Arsch lecken, um bei Deinem
Niveau zu bleiben, Wahrscheinlich bist Du von Natur aus ein Impotent. ob mit oder ohne
Finasterid.
Edit .. die Nebenwirkungen stehen im Beipackzettel und du meinst hier das die nur
eingebildet wären, ***Edit***

Subject: @ "Ka\$h" und "neuhaar"
Posted by [Mona](#) on Sat, 16 Jan 2010 11:04:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte keine Beleidigungen!

Subject: Re: @ "Ka\$h" und "neuhaar"
Posted by [neuhaar](#) on Sat, 16 Jan 2010 11:11:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muss auch nicht unbedingt sein, habe ich diesbezüglich bereits gemeldet.
Auch konträre Ansichten können in einer zivilisierten Form ausdiskutiert werden. Offenbar nicht mit allen.

Subject: Re: @ "Ka\$h" und "neuhaar"
Posted by [Mona](#) on Sat, 16 Jan 2010 11:15:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Sat, 16 January 2010 12:11Muss auch nicht unbedingt sein, habe ich diesbezüglich bereits gemeldet.
Auch konträre Ansichten können in einer zivilisierten Form ausdiskutiert werden. Offenbar nicht mit allen.

Das haben wir auch bekommen/ich habe es eben gelesen, danke für deine Beitragsmeldung. Ich habe dich aber dennoch eben mit einbezogen, denn du selber hattest ja auch nicht schlecht ausgeteilt...!?

Liebe Grüße von Mona

Subject: Re: @ "Ka\$h" und "neuhaar"
Posted by [neuhaar](#) on Sat, 16 Jan 2010 12:40:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir sehr leid, ist nicht meine Art, ich plaediere auf "Selbstverteidigung". Trotzdem nochmals Sorry, war etwas zu emotional von mir...

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid

Posted by [Constantinmuc](#) on Tue, 01 Nov 2011 09:29:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube das ist eh das falsche Forum aber ok wie auch immer.

Ich denke Fin wirkt bei vielen anders.

Bei manchen scheint es gar nicht zu wirken.

Ich habe es nur wenige Wochen genommen und ich hatte leider das Gefühl dass mein ...
überhaupt nicht mehr reagiert hat.

Ich war oft müde und meine Lipido war im Eimer.

Die wenigen Prozent die angegeben werden sind bestimmt untertrieben.

Jeder muss selbst rausfinden ob es geht oder nicht.

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid

Posted by [ELgERTO](#) on Sun, 04 Dec 2011 18:00:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also ich nehme jetzt schon seit 4 Jahren Finasterid 1mg und seit 1,5 Jahren 1,25mg Finasterid.
Ich merke aber jetzt doch schon eine deutliche Reduktion der Errektionsfähigkeit und Abnahme
der Libido. Setze ich das Produkt ab, kommt es nach ca. 10 bis 14 Tagen wieder zur alten
Stärke. Fange ich dann wieder mit 1,25mg Fina an, habe ich nach 1 Woche wieder unter
Potenzstörungen und verminderter Libido zu leiden.

Außerdem hat sich meine Spermaqualität erheblich verschlechtert und bin jetzt nach fast 6
Jahren Finasterideinnahme auf dem Niveau, wo es nur noch mit künstlicher Befruchtung geht.
Andere Erkrankungen sind durch zwei unabhängig voneinander arbeitende Ärzte
ausgeschlossen und kommen auf dasselbe Ergebnis.

Ich bin verzweifelt und muss gestehen, kurz davor zu sein, Fina für immer abzusetzen.

Viele Grüße und einen schönen 2. Advent

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid

Posted by [Desmond](#) on Sun, 04 Dec 2011 18:28:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du erstmal einen Fin Spiegel aufgebaut hast reicht es aus wenn du alle 2-3 Tage 1 mg
einimmst. Sogar einmal die Woche reicht aufgrund der Halbwertszeit schon aus, damit man den
Fin Spiegel konstant halten kann.

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid
Posted by [ELgERTO](#) on Sun, 04 Dec 2011 18:32:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe jetzt wegen den Untersuchungen Fin seit 3 Monate abgesetzt. Wie lange braucht es denn, um den Finspiegel wieder aufzubauen?

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid
Posted by [Desmond](#) on Sun, 04 Dec 2011 18:38:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ca. 1 Monat

Der user Mink nimmt Finasterid schon seit 14 Jahren, seit langem nur noch montags 1mg und hält seinen Status damit.

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid
Posted by [ELgERTO](#) on Sun, 04 Dec 2011 19:51:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt super! Ist das in einer Blutuntersuchung mal bestätigt worden, wie sich der Testosteronspiegel dabei verhält?

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid
Posted by [ELgERTO](#) on Sun, 04 Dec 2011 20:21:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bzw. kannst Du hier mal schauen?
http://www.endokrinologie.net/stellungnahmen_70703.php

da steht unter dem Punkt: Wirkprinzip von Finasterid und klinische Studiendaten

dass die Halbwertszeit von Finasterid 5 - 7 Stunden beträgt. Wobei nach regelmäßiger Einnahme der Effekt von Finasterid auf den Haarausfall erst nach 2 Wochen einsetzt

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 29 Dec 2012 09:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alopezie.de schrieb am Mon, 17 September 2007 17:30 Kann durch die Einnahme von Finasterid sich eine Impotenz einstellen oder ist die Dosis von 1mg zu niedrig für diese Nebenwirkung?

Vorgeschlagene Antwort:

Es kann im Einzelfall vorkommen, wobei die Warscheinlichkeit weit unter 10 % liegen dürfte.

Schon 0,01 % sollte Anlass zum Alarm geben.

Subject: Aw: Impotenz und Finasterid

Posted by [HairForceOne](#) on Sat, 29 Dec 2012 09:15:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 schrieb am Sat, 29 December 2012 10:07alopezie.de schrieb am Mon, 17 September 2007 17:30Kann durch die Einnahme von Finasterid sich eine Impotenz einstellen oder ist die Dosis von 1mg zu niedrig für diese Nebenwirkung?

Vorgeschlagene Antwort:

Es kann im Einzelfall vorkommen, wobei die Warscheinlichkeit weit unter 10 % liegen dürfte.

Schon 0,01 % sollte Anlass zum Alarm geben.

Ja? Dann dürftest du nahezu kein einziges Medikament nehmen. Nebenwirkungen in der Größenordnung gibt es sehr häufig.
